

## Stellenausschreibung

**Berlin, 17.2.2020**

Die Initiative Schwarze Menschen in Deutschland e.V. (ISD) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### **Projektkoordination (m, w, d)**

#### **für das Modellprojekt »Postkoloniales Erinnern in der Stadt«**

Das Modellprojekt wird von Mitte 2020 bis Ende 2024 mit dekolonialen Ausstellungen, Veranstaltungen, einem jährlichen Kulturfestival in unterschiedlichen Berliner Stadtbezirken die lokale Kolonialgeschichte beleuchten und sich mit den problematischen Nachwirkungen dieser Geschichte bis in die heutige Zeit auseinandersetzen. Zudem entwickelt das Projekt eine Online-Kartierung, die koloniale und postkoloniale Erinnerungsorte in Berlin, in Deutschland und in seinen ehemaligen Kolonien sowie deren Verbindungen dokumentiert.

„Postkoloniales Erinnern in der Stadt“ wird von einem Verbund aus den drei Nichtregierungsorganisationen Initiative Schwarze Menschen in Deutschland e.V. (ISD), Each One Teach One e.V. (EOTO) und Berlin Postkolonial e.V. sowie dem Stadtmuseum Berlin getragen und vom Landesnetzwerk Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag (BER) e.V. unterstützt. Zudem ist eine enge Zusammenarbeit mit bezirklichen und städtischen Museen geplant.

Gefördert wird das Modellprojekt von der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa sowie von der Kulturstiftung des Bundes.

#### **Aufgaben der Projektkoordination:**

- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Gesamtprojekts in Zusammenarbeit mit den Projektträgern
- Koordination und wissenschaftliche Leitung der Projektaktivitäten gemeinsam mit den Teilprojektleitungen
- Organisation und inhaltliche Begleitung der am Projekt beteiligten Gremien (Steuerungsgruppe/ Beirat)
- Kommunikation mit den am Projekt beteiligten Trägern und Fördermittelgebern
- Projektpräsentation und Kommunikation mit Medienvertreter\*innen in Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeitsarbeit und den Projektträgern
- Koordination von Zuarbeiten und Erstellung von Sachberichten für die Kaufmännische Leitung im Stadtmuseum Berlin

## Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Qualifikation, bevorzugt Geistes- und Sozialwissenschaften, mit Kenntnissen in postkolonialer Theorie, Rassismus Kritik, Kulturpolitik und angrenzenden Feldern
- Mehrjährige Erfahrungen in Projektleitung und -management im kulturellen Bereich
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen und öffentlichen Akteuren
- Kenntnisse zu Konzepten, Strategien und zum Forschungsstand zur Kolonialgeschichte und deren Folgen, koloniales Erbe und postkoloniale Gegenwart
- hohe Diversitätskompetenz und Auseinandersetzung mit Rassismus und Empowerment von Schwarzen Menschen
- Verhandlungs- und Textsicherheit in der deutschen Sprache (C2), Sehr gute Englischkenntnisse (C1)
- Erfahrung in Presse und Öffentlichkeitsarbeit von Vorteil

## Wir bieten:

Eine enge Zusammenarbeit mit der migrantisch-diasporischen und postkolonialen Zivilgesellschaft Berlins, dem Stadtmuseum Berlin sowie ausgewählten Bezirksmuseen. Wir bieten die Herausforderung an einem langfristigen Projekt mit verschiedenen Akteuren in einem Modellprojekt mitzuwirken, das lokal angelegt ist und über die verschiedenen Bezirke weit über die Stadtgrenzen wahrgenommen werden soll, um einen gesellschaftlichen Prozess der Dekolonisierung zu initiieren und zu vertiefen.

Die Position wird Anstellung mit Vergütung in Anlehnung an TVöD VKA in der Entgeltgruppe 13, zunächst als Teilzeitstelle (50, mit Option der Aufstockung auf 75 % (in den Jahren 2021 und 2022) bzw. 100 % (in den Jahren 2023 und 2024) angeboten.

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Schwarzen Menschen und People of Color. Die Gleichstellung aller Bewerber\*innen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes wird unsererseits gewährleistet. Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch das Land Berlin.

Wir bitten um elektronische Einreichung der Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Arbeitszeugnisse in einem pdf) bis zum 06. März 2020 an:

Initiative Schwarze Menschen in Deutschland e.V. (ISD)  
Tahir Della, E-Mail: [bewerbung@isdonline.de](mailto:bewerbung@isdonline.de)